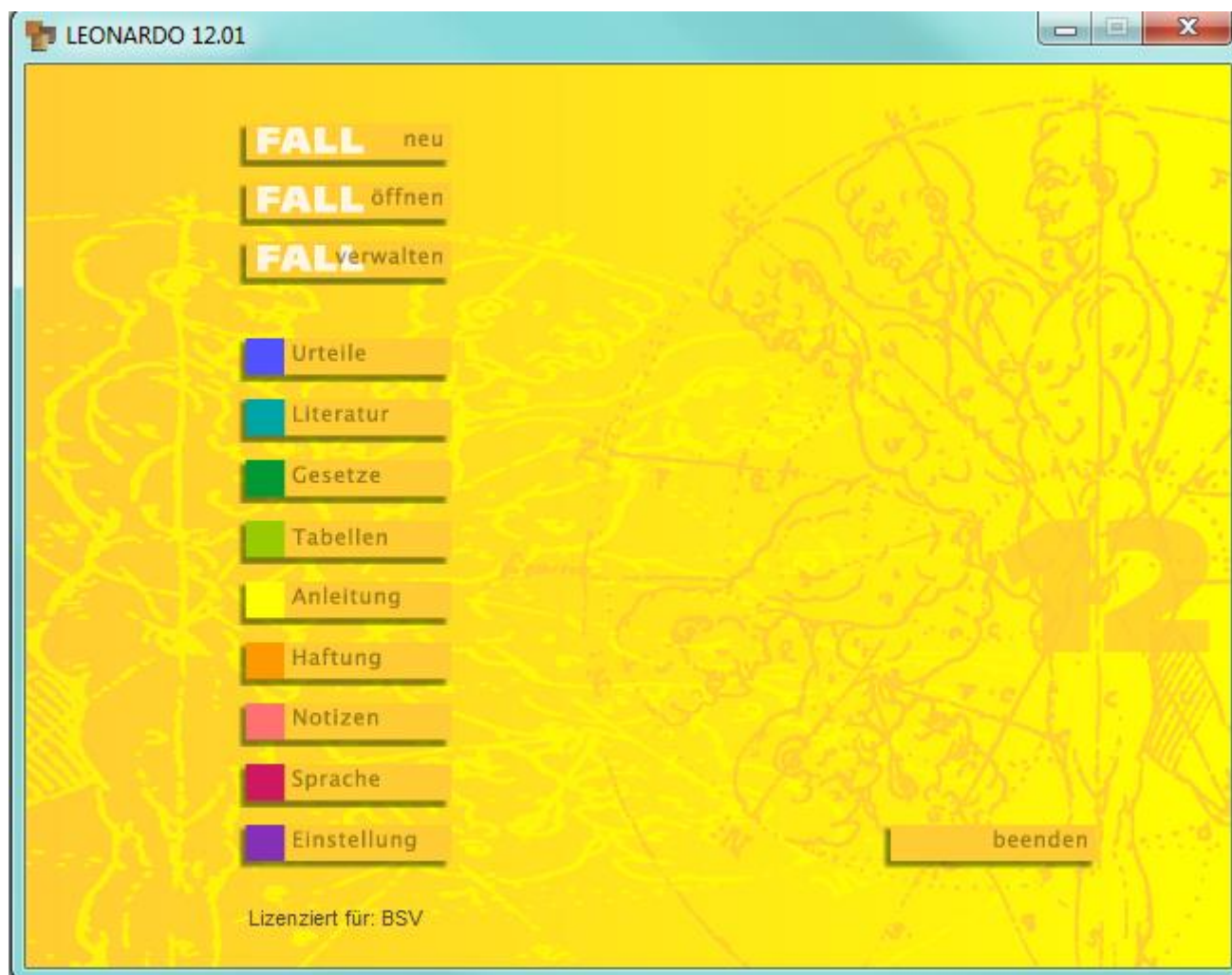


## Schadens- und Regressberechnung mit LEONARDO 2012



# IV-Regress

## 1. Grunddaten

Kurt Meier, geb. 9.2.1966, erleidet am 8.9.1999 einen schweren Verkehrsunfall und wird zu 100% invalid. Er ist verheiratet mit Maria Meier (geb. 5.8.1969), und sie haben drei Kinder: Ester (geb. 10.9.1992), Daniela (geb. 25.11.1993) und Samuel (geb. 25.4.1997). Der Rechnungstag ist der 1.1.2013.

**Grunddaten**

Referenz: 0001/13/00 AHV-Nummer: 756.0026.3323.54

Geschädigte Person

Name: Meier Vorname: Kurt

Geburtsdatum: 09.02.1966 Unfalldatum: 08.09.1999 Rechnungstag: 01.01.2013

Geschlecht: männlich Zivilstand: verheiratet

Adresse: Dorfstrasse 17, 3550 Langnau

Telefon / Fax:

Ehe-/Lebenspartner

Name: Meier Maria Geburtsdatum: 05.08.1965 Weitere Personen...

Kinder

Name: Ester Geburtsdatum: 10.09.1992

Daniela Geburtsdatum: 25.11.1993

Samuel Geburtsdatum: 25.04.1997 Weitere Kinder...

## 2. Erwerbsschaden (Einkommen und Grafik)

Kurt Meier verdiente vor dem Unfall bei seinem letzten Arbeitgeber Fr. 71'770 brutto. Für die Zukunft rechnen wir mit einer Realloohnerhöhung von 1% bis Alter 50, d.h. wir dynamisieren den Schaden mit 1% pro Jahr. Dann stagniert das Einkommen. Im Alter 50 würde somit das Valideneinkommen von Kurt Meier Fr. 91'648.00 betragen. Der Invaliditätsgrad beträgt 100%. Die Arbeitnehmerbeiträge (ANB) können mittels eines Hilfsrechners ermittelt werden. Auffallend ist, dass sich diese mit zunehmendem Alter erhöhen. Grund sind die steigenden Abgaben für die Pensionskasse. Schlussendlich kann der Netto-Ausfall pro Periode gerechnet werden. Wir rechnen mit dem Nettoausfall wegen dem Rentenschaden. In diesem Beispiel wird der Rentenschaden mit der Pauschalmethode ermittelt.

**Erwerbsschaden**

Einkommen Grafik

Ohne Rentenschaden  Rentenausfall  Beitragsausfall

	Von	Bis	Valid/Jahr	Invalid/Jahr	Invalid in %	Ausfall/Jahr	Ausfall/Periode	ANB in Fr.	ANB in %	Ausfall/Periode netto
	08.09.1999	31.12.2002	71'770	0	100.00	71'770	242'272	4'701	6.55	226'403
	01.01.2003	31.12.2011	73'945	0	100.00	73'945	693'073	7'090	9.59	626'620
	01.01.2012	RT	80'072	0	100.00	80'072	80'072	9'183	11.47	70'889
	RT	30.11.2014	88'072	0	100.00	88'072	164'436	10'283	11.68	145'237
	01.12.2014	30.09.2015	89'842	0	100.00	89'842	68'870	10'526	11.72	60'801
	01.10.2015	50	90'741	0	100.00	90'741	29'474	10'650	11.74	26'015
	50	KAP EA	91'648	0	100.00	91'648	880'549	10'775	11.76	777'024

Jährlicher Rentenschaden

Hypothetische Altersleistungen: 31'800

finanzierte Renten: 6'360

Erwerbsunfähigkeit (%): 100.00

Jährlicher Rentenschaden: 25'440

Bestimmung Rentenschaden

Manuell  Pauschal  Exakt

Bestimmen... Bestimmen...

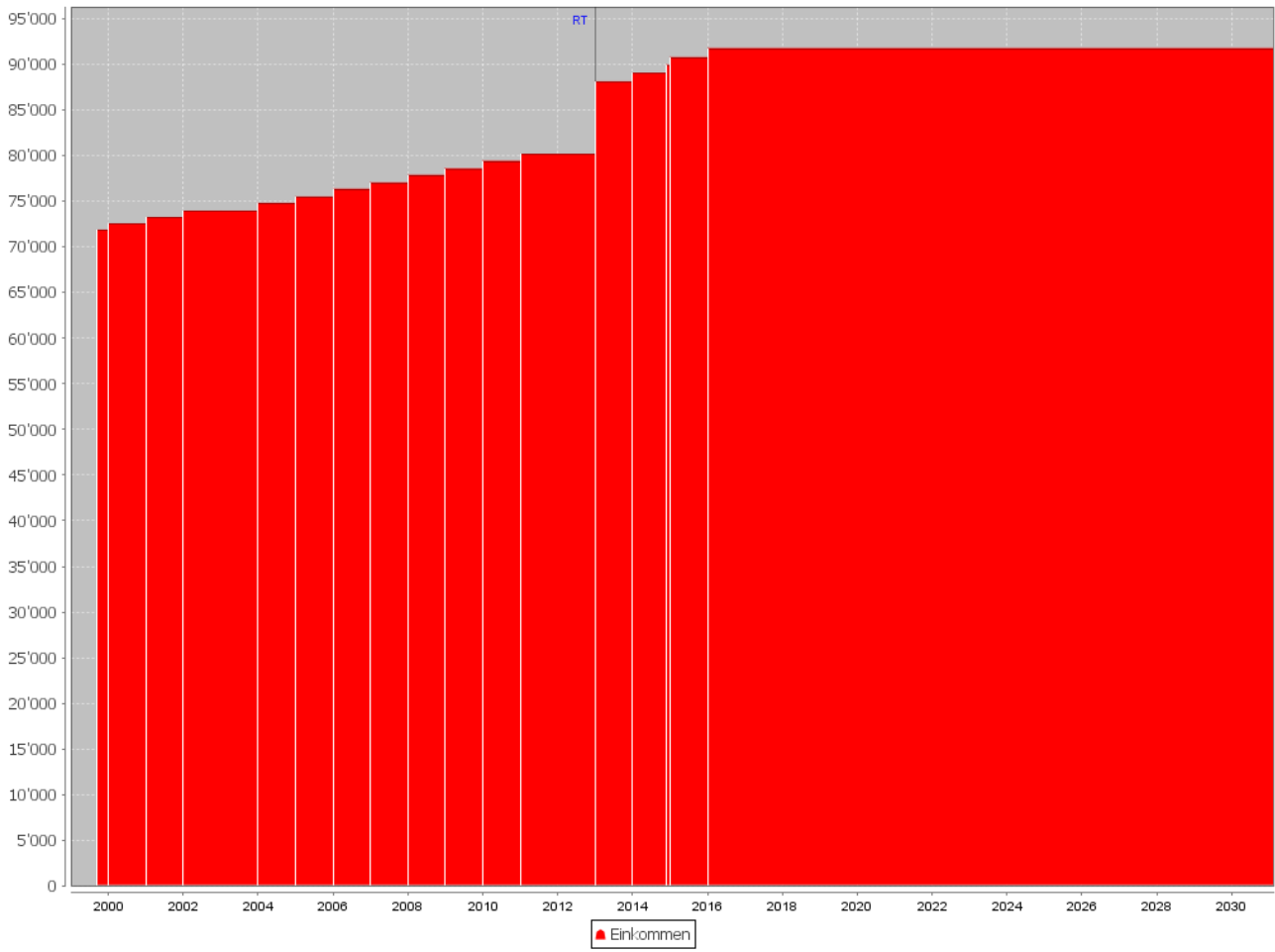
# Erwerbsausfall

Notizen 

Einkommen Grafik

Mit Rentenschaden  Mit Versicherungsleistungen

Validen-/Invalideinkommen



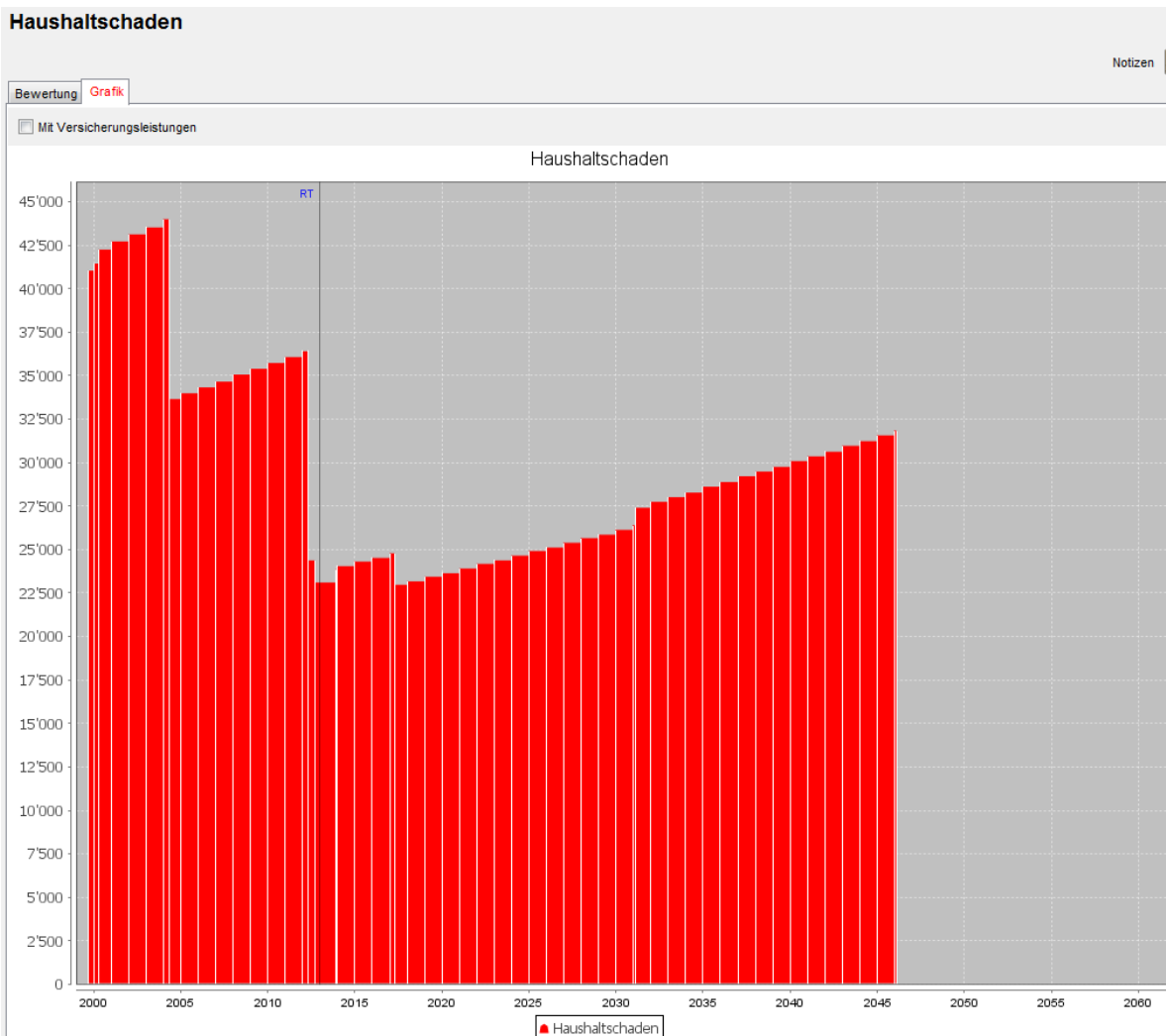
### 3. Haushaltschaden (Bewertung und Grafik)

Massgebend für die Ermittlung des Haushaltsschadens sind die SAKE-Tabellen 2010. In unserem Beispiel nehmen wir die Tabelle T2.4.3 Väter in Paarhaushalten mit 3 oder mehr Kindern, wobei das jüngste Kind 2 Jahre alt ist im Zeitpunkt des Unfalls. Bei einer Erwerbstätigkeit von 90 – 100 Prozent beträgt die Haus und Familienarbeit von Kurt Meier insgesamt 26,3 Stunden pro Woche.

Abstrakte Bewertung

BFS-SAKE 2010   
  BFS-SAKE 2007   
  BFS-SAKE 2004

	Von	Bis	Validenleistung (Std./Woche)	Invalid in %	Ansatz (Fr./Std.)	Schaden/ Woche	Schaden/ Periode
+	UT	24.04.2000	26.30	100.00	30.00	789	25'947
+	25.04.2000	24.04.2004	26.80	100.00	30.30	812	172'015
+	25.04.2004	24.04.2012	20.50	100.00	31.53	646	279'513
+	25.04.2012	09.09.2012	13.70	100.00	34.14	468	9'171
+	10.09.2012	RT	13.00	100.00	34.14	444	7'125
+	RT	24.11.2013	13.00	100.00	34.14	444	20'246
+	25.11.2013	24.04.2017	13.40	100.00	34.14	457	74'994
+	25.04.2017	08.02.2031	12.40	100.00	35.53	441	208'398
+	09.02.2031	08.02.2046	12.90	100.00	40.84	527	102'295
+	09.02.2046	KAP HA		100.00	47.41		0



## 4. Versicherungsleistungen

### 4.1. Eingabehilfe für IV-Renten

Sie können hier auf die Eingabehilfe zurückgreifen. Die Eingabehilfe ist ein sehr effizientes Mittel, die Leistungen der IV aufzulisten. Mittels des massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommens (DJE) werden die Renten berechnet. Das DJE ist nicht zu verwechseln mit dem Erwerbseinkommen. Das DJE setzt sich einerseits aus dem Durchschnitt der Erwerbseinkommen und andererseits den Durchschnitten aus Erziehungs- und Betreuungsgutschriften zusammen. Die Rentenskala und das DJE können Sie entweder dem TeleZas3 oder der Verfügung der IV-Stelle entnehmen. Im vorliegenden Beispiel beträgt das DJE Fr. 75'816.00 für das Jahr 2013 und die Rentenskala 41.

Eingabehilfe IV-Rente

Geburtsdatum 09.02.1966 Unfalldatum 08.09.1999 Rechnungstag 01.01.2013

Rentenberechnung über massgebendes Einkommen

Rentenbeginn, massgebendes Einkommen und Jahr des Einkommens (Es sind nur die erstmalige Zusprechung und allfällige Revisionen einzugeben!)

Rentenbeginn	IV-Grad in %	Rentenbetrag	Anteil Erwerb in %	Einkommen	Jahr des Einkommens	Rentenskala
01.09.2000			100	IV-Grad bestimmen	2012	44
AHV			100			

Periode löschen

Leistungsdauer

Zusatzrente 31.12.2007 späterer Rentenbeginn

Kinderrente Meier Esther 20 (=30.09.2012) späterer Rentenbeginn

Kinderrente Meier Daniela 20 (=30.11.2013) späterer Rentenbeginn

Kinderrente Meier Samuel 20 (=30.04.2017) späterer Rentenbeginn

Dynamisierung

Rente dynamisieren

Rente jährlich um % erhöhen

Dynamisierung im Jahr 2012 beginnen

Zurück Weiter Werte übernehmen Abbrechen

## 4.2. Manuelle Eingabe

Bei den Versicherungsleistungen das entsprechende Pulldown-Menü auswählen. Wir haben eine IV-Rente für Kurt Meier ein Jahr nach dem Unfall ab dem 1.9.2000. Der Unfall war bekanntlich am 8.9.1999. Die Höhe der Rente beträgt Fr. 1'783.00 pro Monat. Das Register „Invalidenrente“ auswählen und die Rentenbeträge einsetzen. Die Höhe der Zusatzrente beträgt Fr. 535.00 pro Monat. Die Zusatzrente läuft nur bis 31.12.2007. Dann wurde die Zusatzrente bekanntlich abgeschafft. Dann laufen 3 IV-Kinderrenten ab dem 1.9.2000 in der Höhe von Fr. 713.00. Die Unfallversicherung bezahlte nur ein Taggeld ab dem 11.9.1999 und stellte die Leistungen per 26.6.2002 ein mangels Kausalität. Die Pensionskasse zahlt ab dem 1.9.2000 eine Rente von Fr. 18'964.00 pro Jahr bis zum Tod. Die AHV wird ab dem Alter 65 eine Rente in der Höhe von Fr. 2'058.00 bezahlen.

### IV/AHV

Taggeld

Kostenerstattung

Kapitalleistung

Invalidenrente

Altersrente AHV

Zusatzrente Ehepartner

Kinderrente Ester

Kinderrente Daniela

Kinderrente Samuel

Hilflosenentschädigung

Sonstige

Grafik einblenden

Eingabehilfe

Leistungen
Grafik

von	bis	Monate	Ansatz		Invalid %	Total
01.09.2000	31.12.2000	4	1'783	pro Monat	100.00	7'132
01.01.2001	31.12.2002	24	1'827	pro Monat	100.00	43'848
01.01.2003	31.12.2004	24	1'872	pro Monat	100.00	44'928
01.01.2005	31.12.2006	24	1'907	pro Monat	100.00	45'768
01.01.2007	31.12.2007	12	1'960	pro Monat	100.00	23'520
01.01.2008	31.12.2008	12	1'960	pro Monat	100.00	23'520
01.01.2009	31.12.2010	24	2'023	pro Monat	100.00	48'552
01.01.2011	31.12.2012	24	2'058	pro Monat	100.00	49'392
RT	30.11.2014	23	2'058	pro Monat	100.00	45'488
01.12.2014	30.09.2015	10	2'058	pro Monat	100.00	18'788
01.10.2015	30.04.2017	19	2'058	pro Monat	100.00	34'066
01.05.2017	08.02.2031	166	2'058	pro Monat	100.00	211'234
		0		pro Monat		

Es ist im Programm zudem möglich, die Leistungen auf zwei Schadenpositionen zu verteilen (z.B. eine gemischte IV-Rente kann zu einem Teil dem Erwerbsausfall und zum übrigen Teil dem Haushaltschaden angerechnet werden). Somit bleibt die sachliche Kongruenz gewahrt.

Zeile löschen

Ende Anrechenbarkeit: KAP EA

Sachliche Kongruenz

Anrechnung an

## 5. Haftung

Bei der Haftung kann die Haftungsquote festgelegt werden. Zudem kann der User auswählen zwischen dem Quotenvorrecht und der seltenen Quotenteilung.

### Haftpflicht

Haftungsquote  %

Quotenvorrecht

Quotenteilung

Haftungsgrund

## 6. Kapitalisierung

Hier kann der Kapitalisierungszinsfuss festgelegt werden (3,5%). Zudem können die Tafeln für den Erwerbsausfall, den Haushaltschaden und den Betreuungsschaden ausgewählt werden (Aktivität oder Mortalität). Wie bei den Grunddaten kann auch hier der Rechnungstag geändert werden.

### Kapitalisierung

Kapitalisierungszinsfuss  
Prozentsatz für die Abzinsung bei der Faktorenberechnung  %

Rechnungstag  
Rechnungstag  Alter am Rechnungstag

Erwerbsausfall  
Tafelwahl   Temporär bis Alter

Haushaltschaden  
Tafelwahl   Temporär bis Alter

Betreuungsschaden  
Tafelwahl   Temporär bis Alter

## 7. Zinsen

Beim Menüpunkt „Zinsen“ kann festgelegt werden, ob im Direktschaden mit Schadenszinsen und im Regress mit Regresszinsen gerechnet werden soll.

### Zinsen

**Schadenszinsen**

Schadenszinsen bei der Berechnung berücksichtigen bis: RT

**Regresszinsen**

Regresszinsen bei der Berechnung berücksichtigen bis: RT

**Zinsenlauf**

Der Zins bis zum Rechnungstag wird für die einzelnen Schadenposten und Versicherungsleistungen unter Ergebnisse / Zinsen ausgewiesen. Der Zins ab Rechnungstag wird auf dem am Rechnungstag geschuldeten Gesamtbetrag (ohne Berücksichtigung der bisherigen Zinsen) berechnet und unter Ergebnisse / Gesamtschaden / Übersicht angezeigt.

## 8. Ergebnisse

### 8.1. Versicherungsleistungen und Leistungsanrechnung

Damit wir die Regressforderung (IV-Leistungen, Rentenschaden und Regresszins) zusammenstellen können, brauchen wir einerseits aus dem Pulldown-Menü den Punkt „Leistungsanrechnung“ und dort das Register „IV/AHV“ für die IV-Leistungen, die an den Erwerbsschaden angerechnet können. Andererseits können wir der Leistungsanrechnung entnehmen, wie hoch der Rentenschaden bei der IV ist.

Leistungsanrechnung			
IV/AHV   UVG   BV   UVGZ   KV   MV   Weitere			
	Bisheriger Schaden	Zukünftiger Schaden	Total
Erwerbsausfall	549'300	392'798	942'098
Rentenschaden		93'547	93'547
Haushaltschaden			
Betreuungsschaden			
Kosten	1'314		1'314
Genugtuung			
<b>Total Regress</b>	<b>550'614</b>	<b>486'345</b>	<b>1'036'959</b>
./. Akontozahlungen			
Verbleibender Betrag			1'036'959
Nicht anrechenbare Versicherungsleistungen			



## 8.2. Regresszins

Zudem die Höhe des Regresszinses:

Regresszinsen		
IV/AHV	Regresszins	185'475
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	185'475
UVG	Regresszins	152'642
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	152'642
BV	Regresszins	63'235
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	63'235
UVGZ	Regresszins	
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	
KV	Regresszins	
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	
MV	Regresszins	
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	
Weitere	Regresszins	
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	
Total Zinsen	Regresszins	401'351
	./. Zins Akontozahlungen	
	Geschuldeter Zins	401'351

## 9. Regressberechnung

Folgende Regressforderung können wir in Rechnung stellen:

IV-Leistungen (Erwerb)	Fr. 942'098.00
Rentenschaden	Fr. 93'547.00
Kosten	Fr. 1'314.00
Regresszins	Fr. 185'475.00
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'222'434.00</b>

Januar 2013 / Scz